

Heimat Bote

21. April 2010
Jahrgang 20
Nr. 04/2010



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Diestelow, Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin und Wendisch Waren



*Wir drucken ab sofort
den Heimat Bote
für Sie!*



INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftsdienste
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz
- Informationen aus den Gemeinden
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Kirchliche Nachrichten
- Wissenswertes/Verschiedenes
- Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz
- Nach Redaktionsschluss eingegangen



Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Gertz	Amtsvorsteher	
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	
Frau Cornehl	Sekretariat/Heimatbote	82012

Die Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schönrrath	Kämmerei, stellv. Amtsleiterin	82023	E-Mail: k.schoenrath@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Kasse	82029	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehrkorn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Ordnungs- und Sozialamt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rutz	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: m.rutz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht; KITA	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Das Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Internet	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Gemeindezentrum Dobbertin	80537
Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111

Ab Januar 2010 öffnet das Amt Goldberg-Mildenitz zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat

Gemäß der Festlegung des Amtsausschusses vom 28.09.2009 werden für die Verwaltung versuchsweise Öffnungszeiten am Samstag eingeführt.

Mai	Juni
08.05.2010 9.00 - 11.00 Uhr	04.06.2010 9.00 - 11.00 Uhr
Juli	August
03.07.2010 9.00 - 11.00 Uhr	07.08.2010 9.00 - 11.00 Uhr

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416

Öffnungszeiten

Mo.	10.00 - 14.00 Uhr
Di., Mi., Fr.	10.00 - 16.00 Uhr
So.	12.00 - 16.00 Uhr
Do., Sa., Feiertage	geschlossen

Neue Sonderausstellung März - Mai 2010

„Goldberger Hobbymaler stellen aus“
Ab Juni 2010 - „Puppen aus aller Welt“

Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41970

Öffnungszeiten

Di., Mi., Fr.	12.00 - 14.00 Uhr
Do.	14.00 - 17.00 Uhr

Fremdenverkehrsamt Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 40442, Fax 40535,

E-Mail: goldberg@schwinzer-heide.de

Homepage: www.goldberg.m-vp.de

Öffnungszeiten

Mo.	10.00 - 14.00 Uhr
Di., Mi., Fr.	10.00 - 16.00 Uhr
Do.	10.00 - 14.00 Uhr



Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel

am: 10.05.2010 **am: 03.05.2010 und 31.05.2010**

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Goldberg:
 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 im Amt Goldberg-Mildenitz
 Raiffeisenstr. 4

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Mestlin:
 von 09.00 - 15.00 Uhr
 im Gemeindebüro Marx-Engels-Platz 5

Versicherungsberatung Rente

im April 22.04.2010

im Mai 20.05.2010

jeweils von 15.00 - 16.00 Uhr in Dobbertin, Krugscheune
 jeweils von 16.15 - 17.30 Uhr im Verwaltungsgebäude
 Amt Goldberg-Mildenitz, Raiffeisenstr. 4
 Terminabsprache auch unter: Herr Kühne, 03843/332151, möglich.

Für alle Versicherten der BfA und LVA

- Antragsannahme
- Kontenklärung
- Formulare für Erwerbsminderungsrente
- Hinterbliebenenrente

Auskünfte, Beratungen sowie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare.

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 27.04.2010, im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall, 038736/82040, möglich.

Elke Beckendorff

Termine „Mobile AOK“

Die AOK ist für Sie vor Ort!

Beratung von A bis Z an unserem Servicemobil

Termine:

24.05.2010 Goldberg (beim Aldi)
 25.05.2010 Mestlin: Parkplatz EDEKA
 Jeweils von 10.00 - 13.00 Uhr

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2010

Gemeinde	April 2010		Mai 2010
Goldberg	29.04.2010, 19.00 Uhr	Feuerwehrgebäude	Keine Sitzung
Diestelow	27.04.2010, 19.00 Uhr	Begegnungsstätte	Keine Sitzung
Dobbertin	26.04.2010; 19.00 Uhr	Krugscheune	Keine Sitzung
Neu Poserin	Keine Sitzung		lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Techentin	12.04.2010; 19.00 Uhr	Versammlungsraum	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Wendisch Waren	19.04.2010; 19.00 Uhr	Versammlungsraum	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Mestlin	06.04.2010; 19.00 Uhr	Begegnungsstätte	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Amtsausschuss	Keine Sitzung		lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Seniorenbeirat	Keine Sitzung		Keine Sitzung

Impressum



Der nächste Heimatbote erscheint am **19. Mai 2010.**

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum **5. Mai 2010** bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **12. Mai 2010.**

Der Heimatbote erscheint monatlich, wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Amtsvorsteher

www.amt-goldberg-mildenitz.de
 Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow,
 Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931 / 5 79 30

Herausgeber:

Satz und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow,
 Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931/57930
 http://www.wittich.de, E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil:

H.-J. Groß, Geschäftsführer

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Erstatzung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Bereitschaftspläne

Bereitschaftspläne

Bereich Goldberg

Notdienst-Tel.-Nr.:01805868222503

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Behandlungszeiten:

Montag	18.00 - 07.00 Uhr
Dienstag	18.00 - 07.00 Uhr
Mittwoch	18.00 - 07.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 07.00 Uhr
Freitag	18.00 - 07.00 Uhr

Wochenende:

Samstag	10.00 und 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 und 17.00 Uhr
Feiertage	10.00 und 17.00 Uhr

19.04.10 - 25.04.10

Dr. med. H. Kurth, Goldberg,

Werderstr. 4Tel.: 038736/8210, priv.: 40344

26.04.10. - 02.05.10

ZÄ Jesse, Lübz,

Plauer Str. 9 a.....Tel.: 038731/23333,
.....priv. 038731/22612

03.05.10 - 09.05.10

Dr. Hagin, Plau,

Steinstraße 46 aTel.: 038735/41183, priv.: 45621

10.05.10 - 16.05.10

ZÄ Matheis, Plau,

Töpferstr. 14Tel.: 038735/44576, priv.: 44576

17.05.10 - 23.05.10

Dr. O. Mews, Lübz,

An der Brücke 1Tel.: 038731/23361, priv.: 21694

Bereitschaftspläne der Apotheken

19.04.10 - 25.04.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3.....038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow,

Lange Str. 14038457/22322

außerhalb der Zeiten

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 1403871/226297

26.04.10 - 02.05.10

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77.....038736/42005

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42038735/42196

außerhalb der Zeiten

Apotheke im Parchim-Center,

Ludwigsluster Str. 2903871/81355

03.05.10 - 09.05.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3.....038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14.....038457/22322

außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1.....03871/6249-0

10.05.10 - 16.05.10

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112038736/40314

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14.....038735/44595

außerhalb der Zeiten

Weststadt-Apotheke Parchim, Leninstr. 23..... 03871/441005

17.05.10 - 21.05.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3.....038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14.....038457/22322

außerhalb der Zeiten

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 2903871/6245-0

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Goldberg-Mildenitz

Bekanntmachung des Bergamtes Stralsund vom 23.03.2010

Erörterung im Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 EnWG für die Errichtung und den Betrieb der Norddeutschen Erdgas-Leitung (NEL) Lubmin - Hittbergen (Niedersachsen) für den Planfeststellungsabschnitt in Mecklenburg-Vorpommern

Antrag der WINGAS GmbH & Co. KG, Kassel und der E.ON Ruhrgas AG, Essen

Das Bergamt Stralsund als in der Planfeststellung nach § 43 EnWG zuständige Anhörungsbehörde **erörtert** die rechtzeitig erhobenen Einwendungen gegen den Plan und die Stellungnahmen der Behörden sowie die fristgerechten Stellungnahmen der Vereinigungen zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen und Vereinigungen, die Einwendungen erhoben haben (§ 73 Abs. 6 VwVfG M-V, § 43a Nr. 5, Nr. 3 Satz 2 und 3 EnWG).

Es ist beabsichtigt, die Erörterung wie folgt zu gliedern:

Für den räumlichen Bereich der Elbquerung werden die Stellungnahmen und Einwendungen des Amtes **Boizenburg-Land, der amtsfreien Stadt Boizenburg/Elbe, der Samtgemeinde Scharnebeck, der Gemeinden Hittbergen und Stelle, der Landkreise Ludwigslust und Lüneburg, des Staatlichen Amtes für Umwelt und Natur Schwerin, des Wasser- und Schifffahrtsamtes Lauenburg, des Wasser- und Bodenverbandes „Boize-Sude-Schaale“ und des Artlenburger Deichverbandes** sowie die Stellungnahme/Einwendungen **der Firma Concord Power Nordal GmbH** (einschließlich Anwaltskanzlei) für das Vorhaben im Planfeststellungsabschnitt Mecklenburg-Vorpommern

am Montag, 10.05.2010

im

Dorfgemeinschaftshaus Gothmann

An der Sude 25

19252 Boizenburg/Elbe

ab 09.00 Uhr erörtert.

Im Bereich der Elbe betrifft das Vorhaben neben dem Amt Boizenburg-Land auch die Gemeinde Hittbergen in Niedersachsen (Samtgemeinde Scharnebeck). Aus Gründen der Verfahrensökonomie haben das Bergamt Stralsund und das niedersächsische Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie in jeweiliger Zuständigkeit eine gemeinsame Erörterung für den Bereich der Elbquerung vereinbart.

Ebenfalls in diesem Termin werden die Stellungnahmen/Einwendungen der Firma Concord Power Nordal GmbH für die Planfeststellungsabschnitte Mecklenburg-Vorpommern (km 6,3 bis 237,7) und Niedersachsen (km 237,7 bis 241,2) gemeinsam erörtert.

Für den räumlichen Bereich des Landes Mecklenburg-Vorpommern werden die Stellungnahmen und Einwendungen der **überregional zuständigen Behörden, Anstalten des öffentlichen Rechts und Träger öffentlicher Belange und der überregional tätigen sonstigen beteiligten Stellen** aufgrund der Zuständigkeit dieser Stellen für den gesamten Trassenverlauf in Mecklenburg-Vorpommern

am Montag, 17.05.2010

im

Travdo Resort „Lewitz Mühle“

An der Lewitzmühle 40

19079 Banzkow

ab 10.00 Uhr erörtert.

Für den räumlichen Bereich der Landkreise Ludwigslust, Parchim und Güstrow werden die Stellungnahmen und Einwendungen der **Behörden, der Träger öffentlicher Belange, der Landkreise, Städte, Ämter und Gemeinden, der Wasser- und Bodenverbände und der sonstigen beteiligten Stellen**

am **Dienstag, 18.05.2010** und am **Mittwoch, 19.05.2010**; die Stellungnahmen und Einwendungen der **Fachbehörden, der Träger öffentlicher Belange, Zweckverbände sowie der Leitungs- und Spartenräger** in der Zuständigkeit für die infrastrukturellen Belange und der **Kirchen**

am **Donnerstag, 20.05.2010**; und die **privaten Einwendungen** (einschließlich Anwaltskanzleien)

am **Freitag, 21.05.2010**

jeweils im

Travdo Resort „Lewitz Mühle“

An der Lewitzmühle 40

19079 Banzkow

jeweils **ab 10.00 Uhr** erörtert.

Für den räumlichen Bereich der Landkreise Bad Doberan, Demmin, Ostvorpommern und der kreisfreien Universitäts- und Hansestadt Greifswald werden die Stellungnahmen und Einwendungen der **Behörden, der Träger öffentlicher Belange, der Landkreise, Städte, Ämter und Gemeinden, der Wasser- und Bodenverbände und der sonstigen beteiligten Stellen**

am **Dienstag, 25.05.2010** und am **Mittwoch, 26.05.2010**; die Stellungnahmen und Einwendungen der **Fachbehörden, der Träger öffentlicher Belange, Zweckverbände sowie der Leitungs- und Spartenräger** in der Zuständigkeit für die infrastrukturellen Belange und der **Kirchen**

am **Donnerstag, 27.05.2010**; und die **privaten Einwendungen** (einschließlich Anwaltskanzleien)

am **Freitag, 28.05.2010**

jeweils in der

„Alten Brauerei“

Greifswalder Chaussee 84 - 85

18439 Stralsund

jeweils **ab 10.00 Uhr** erörtert.

Bei Bedarf wird die Erörterung an den Tagen **11.05. und 12.05.2010** jeweils im

Dorfgemeinschaftshaus Gothmann

An der Sude 25

19252 Boizenburg/Elbe

jeweils **ab 09.00 Uhr**

sowie an den Tagen **14.06., 15.06., 16.06., 17.06. und 18.06.2010** jeweils in der

„Alten Brauerei“

Greifswalder Chaussee 84 - 85

18439 Stralsund

jeweils **ab 10.00 Uhr** fortgesetzt.

Ob ein solcher Bedarf vorliegt, wird am Ende des jeweiligen Verhandlungstages durch die Anhörungsbehörde entschieden und bekannt gegeben. Das gilt auch für die konkrete Benennung des jeweiligen Reservetages.

Auf Folgendes wird hingewiesen:

- Die mündliche Verhandlung ist nicht öffentlich.
- Teilnahmeberechtigt sind **Vertreter** der am Verfahren beteiligten **Behörden, Vereine und sonstige Vereinigungen; private Einwender**, d. h. Personen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben; **Betroffene**, d. h. Personen, in deren eigene Rechte oder schützenswerte Interessen eingegriffen wird; **Vertreter des Vorhabenträgers; gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte und Sachbeistände** der Teilnahmeberechtigten; Mitarbeiter der Anhörungsbehörde.
- Ein Beteiligter/Betroffener kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen; die Vollmacht ermächtigt zu allen das Planfeststel-

lungsverfahren betreffenden Verfahrensverhandlungen, sofern sich aus ihrem Inhalt nicht etwas anderes ergibt. Der Bevollmächtigte hat auf Verlangen seine Vollmacht schriftlich nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

- Die Beteiligten können an den Erörterungstagen, an denen sie nicht genannt sind, im Rahmen des vorhandenen Platzangebotes ohne Rederecht teilnehmen.
- Bei Ausbleiben eines Beteiligten/Betroffenen kann auch ohne ihn verhandelt werden.
- Verspätete Einwendungen sind ausgeschlossen.
- Das Anhörungsverfahren ist mit Schluss der Erörterung beendet.
- Der Erörterungstermin wird in deutscher Sprache geführt. Soweit Einwander die deutsche Sprache nicht beherrschen, haben sie auf eigene Kosten für einen Übersetzer zu sorgen.
- Durch Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendung kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.


Triller
Dezernatsleiter



Gemeinde Mestlin

Gemeindevertretersitzung vom 06.04.2010

Die Gemeindevertretung beriet ausführlich über die Entscheidung nach § 12 Abs. 2 Satz 1 BauGB zum Antrag der DT Biogas GmbH & Co. KG zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 2 "Biogasanlage Ruest", eine Entscheidung wurde nicht getroffen, da die Antragstellung Mängel aufwies, die Entscheidung wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Die Gemeindevertretung beschloss einstimmig das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Mestlin bezogen auf das Haushaltsjahr 2010.

Die Gemeindevertretung beschloss zur Straßenbeleuchtung in Kadow, die Ortslage wird mit Straßenlampen „Philips Koffer 70“ ausgerüstet.

Zum Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Groß Niendorf Windpark - nördlich und südlich der Kreisstraße 15 (Groß Niendorf - Rueter-Siedlung) gab die Gemeinde Mestlin eine Stellungnahme ab. Die Gemeinde Mestlin ist gegen die Errichtung von Windkraftanlagen.

Die Gemeindevertretung gab Stellungnahmen zu Bauanträgen ab.

Gemeinde Techentin

Gemeindevertretersitzung vom 12.04.2010

Die Gemeindevertreter besichtigten vor der eigentlichen Beratung die Räumlichkeiten der KiTa im Gemeindehaus, Schmiedestraße 3 in Techentin.

Auf Antrag des Vereines „Kiek in't Land“ wurde ein finanzieller Zuschuss in Höhe von 200,00 EUR für die Ausrichtung des Lindenfestes bewilligt.

Die Gemeindevertretung Techentin entschied zur Breitbandversorgung in Techentin einschließlich der Ortsteile Augzin, Mühlenhof, Below, Zidderich, Langenhagen und Hof Hagen. Es wurde das Angebot der Firma ARCHE NetVision GmbH, Niederlassung Marlow angenommen. Gleichzeitig wird ein Fördermittelantrag gestellt, der Eigenanteil in Höhe von 7.200,00 EUR wird durch die Gemeinde Techentin getragen.

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Der Seniorenbeirat informiert

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates vom 25.03.2010 ist im Internet unter www.amt-goldberg-mildenitz.de veröffentlicht.

Ablaufplan des Seniorenwandertages am 29. April 2010 in Dobbertin:

- 14.00 Uhr Ankunft am Gemeindezentrum im Park in Dobbertin
Begrüßung durch Frau Titze und Herrn Tober
Wandertour 1
Park - Kloster - Krugscheune - Gemeindezentrum
Führung durch Herrn Tober
Wandertour 2
Park entlang am See zum Pavillon - Zeltplatz
Führung durch Herrn Linke
- 15.30 Uhr Kaffee trinken im Gemeindezentrum Dobbertin
Vortrag von Herrn Dr. Brie über seine Erfahrungen in Afghanistan
- 17.30 Uhr Rückfahrt in die Gemeinden
Die Fahrzeiten des Busses erfahren Sie bei Ihrem Vertreter des Seniorenbeirates.
Wir freuen uns, Sie zum Wandertag in Dobbertin begrüßen zu können.

Hans-Helmut Gertz
Amtsvorsteher

Edeltraut Kinzel
Vors. Seniorenbeirat

... wo Tim Mälzer seine tolle Kochjacke schneiden lässt ...



Der Seniorenbeirat - vor der Firma Ber-Bek in Wendisch Waren

Am 25. März traf sich der Seniorenbeirat vom Amt Goldberg-Mildenitz in Wendisch Waren. Die Sitzung begann mit einer durch Thea Kubowicz organisierten Führung durch die Firma Ber-Bek, die ihren Sitz in dem kleinen Dörfchen hat.

Joachim Gantert, Leiter der Firma, begrüßte die Senioren und führte durch die Räumlichkeiten.

Die Firma Ber-Bek ist seit 1999 in Wendisch Waren ansässig. Hier wird Gastronomische Berufsbekleidung hergestellt - und zwar vom Feinsten.

So wusste man wohl kaum - bis zu diesem Tag - dass Sterneköche, die sogar im Fernsehen auftreten, von hier ihre Kleidung beziehen, maßgeschneidert, versteht sich.

Dazu gehören u. a. Tim Mälzer und Cornelia Poletto.

Joachim Gantert führte die Gäste durch den Zuschnitt, die Schneiderei und Stickerei. So erfuhren die Senioren, dass jedes Kleidungsstück individuell angefertigt wird - keine Fließbandarbeit. Emsig und konzentriert sorgen 30 Mitarbeiter, alle aus der Region, für Qualitätsarbeit.

Nach der Betriebsführung wurde die Sitzung des Seniorenbeirates im Versammlungsraum der Gemeinde in der Kita, Mildenzweg,

durchgeführt. Bürgermeister Moeller berichtete von den Problemen und Vorhaben der Gemeinde. Bei Kaffee und Kuchen wurde anschließend die Kreisseniorenbeiratssitzung ausgewertet, es wurde über verschiedene geplante Veranstaltungen geredet.

So wird im Frühjahr ein Wandertag in Dobbertin stattfinden, eine Busreise nach Potsdam ist geplant. Für diese Tagestour sind noch Plätze frei, wer möchte, kann sich gern bei Uwe Weber 038736/43435 telefonisch melden.

Karin Mußfeldt

Ankündigung des Prüfungstermins zum Erwerb des Fischereischeines

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 793-3-2) wird hiermit der nächste Prüfungstermin mitgeteilt:

Samstag, den 08. Mai 2010

Die Prüfung beginnt um 09.00 Uhr im Bürgersaal des Amtes Eldenburg Lübz, Am Markt 23 in 19386 Lübz.

Die **Anmeldung** zur Prüfung hat entsprechend § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 793-3-2) bis **spätestens eine Woche vor** dem oben genannten **Prüfungstermin schriftlich** beim Bürgeramt des Amtes Eldenburg Lübz, 19386 Lübz, Am Markt 22, Tel.: 038731/507239, zu erfolgen.

Der Angel-Verein-Elde Lübz e. V. hat einen Vorbereitungskurs zum Erwerb des Fischereischeines in Lübz organisiert. Dieser soll an zwei Wochenenden, 23.04. bis 25.04.2010 und 30.04. bis 02.05.2010, in den Räumen der Volkssolidarität in Lübz, Scharnhorststraße 10 (Baracke im Neubaugebiet), stattfinden. Anmeldungen zur Teilnahme am Vorbereitungskurs nimmt Herr Mathias Brasch unter Tel.: 0152/23176531 entgegen.

Die Durchführung des Kurses ist von einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen abhängig.

Informationen aus den Gemeinden

Gemeinde Mestlin

Wort gehalten

Im November 2009 stattete die Landtagsabgeordnete Frau Barbara Borchardt dem Amt Goldberg-Mildenitz einen Arbeitsbesuch ab.

Während des Aufenthaltes in Mestlin informierte sich die Politikerin der Partei „Die Linke“ über die Betreuung in der Begegnungsstätte und über die Arbeit und die Arbeitsbedingungen des Jugendklubs. Dabei fiel ihr auf, dass der Klub keinen Computer besitzt. Also versprach sie sich darum zu kümmern, dass dem abgeholfen wird. Gemeinsam mit ihrem Mitarbeiter Herrn Lorenz kam Frau Borchardt am 22.03.2010 selbst nach Mestlin und übergab einen Computer aus Beständen ihrer Partei, den sie mit diversen Spielen gespickt hatte. Die Jungen und Mädchen waren hocheifrig über das Geschenk und nahmen den Computer sofort in Beschlag.

Die Betreuerin des Klubs Frau Iris Schaugstat und Bürgermeister Uwe Schultze zeigten sich dankbar dafür, dass das Klubleben noch abwechslungsreicher gestaltet werden kann.

Frau Borchardt hat Wort gehalten - das ist in der heutigen Zeit nicht hoch genug einzuschätzen. Vielen Dank auch dafür.

Iris Schaugstat

Vortrag in der Begegnungsstätte Mestlin

Am 25. Februar 2010 besuchte ich in der Begegnungsstätte Mestlin einen interessanten Vortrag.

Der Vortrag wurde von Astrid Schultze organisiert.

Frau Schultze ist ständig bemüht, den Lebensabend der Senioren abwechslungsreich und interessant zu gestalten. In diesem Sinne werden Reisen, Kaffeetafeln, Diskussionsrunden oder Vorträge angeboten. Der Vortrag war zum Thema „Alltägliche Hilfsmittel bei Einschränkungen durch Krankheit oder durch Folgeerscheinungen.“

Herr Sommer und Frau Reichelt vom Sanitätshaus Kowsky aus Parchim stellten Hilfsmittel vor, zeigten ihre Anwendungen und welche Möglichkeiten zur Beschaffung es gibt. Für mich war dieser Vortrag sehr anschaulich und praktisch gestaltet, sodass ich viele hilfreiche Informationen entnehmen konnte.

**Ingeborg Lorenz
Ruest**

Gemeinde Techentin

Frühjahrsputz in der Gemeinde Techentin

Zum Frühjahrsputz in der Gemeinde Techentin wird für den 08. Mai 2010 aufgerufen. Beginn wird 09.00 Uhr sein.

Über Treffpunkte und Einsatzmöglichkeiten werden Sie noch genau informiert.

Hans-Helmut Gertz
Bürgermeister



Foto: BilderBox

Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat Mai 2010

Stadt Goldberg

01.05.	Frau Luise Lemke	zum 89. Geburtstag
	Herr Gerhard Möller	zum 71. Geburtstag
03.05.	Herr Gerhard Hinz	zum 79. Geburtstag
05.05.	Frau Hanna Tuchtenhagen	zum 79. Geburtstag
06.05.	Frau Adele Schwantz	zum 74. Geburtstag
	Herr Wolfgang Thies	zum 82. Geburtstag
07.05.	Frau Ursula Gralki	zum 83. Geburtstag
	Frau Helga Nehls	zum 77. Geburtstag
10.05.	Herr Franz Amann	zum 79. Geburtstag
	Frau Martha Stropahl	zum 82. Geburtstag
11.05.	Frau Christa Brinckmann	zum 74. Geburtstag
	Herr Hans Hentschel	zum 72. Geburtstag
	Herr Burkhard Hinzmann	zum 70. Geburtstag
12.05.	Frau Renate Burmeister	zum 78. Geburtstag
	Herr Günter Soporowski	zum 81. Geburtstag
13.05.	Frau Anneliese von Pich Lipinski	zum 71. Geburtstag
	Herr Horst Wolter	zum 72. Geburtstag
15.05.	Frau Anneliese Wiedemann	zum 76. Geburtstag
18.05.	Frau Eva Heße	zum 83. Geburtstag
	Frau Waltraut Schierstedt	zum 76. Geburtstag
19.05.	Herr Ewald Plückhahn	zum 81. Geburtstag
20.05.	Frau Margarete Behrens	zum 90. Geburtstag
	Herr Siegfried Schramm	zum 70. Geburtstag
22.05.	Frau Helga von Borzyszkowski	zum 71. Geburtstag
23.05.	Frau Inge Meyenburg	zum 78. Geburtstag
24.05.	Frau Waltraut Kropp	zum 75. Geburtstag
25.05.	Frau Henriette Wollschläger	zum 81. Geburtstag
27.05.	Herr Hans Heiden	zum 78. Geburtstag
29.05.	Herr Werner Mandelt	zum 74. Geburtstag
	Herr Karl-Heinz Nehls	zum 79. Geburtstag
	Frau Hildegard Zuch	zum 75. Geburtstag
30.05.	Frau Käthe Klingberg	zum 90. Geburtstag
	Herr Günter Kube	zum 75. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

03.05.	Herr Christian Rothe	zum 74. Geburtstag
08.05.	Frau Karla Teegler	zum 73. Geburtstag
11.05.	Frau Anna-Liese Gretzler	zum 74. Geburtstag
12.05.	Frau Sabine Söllner	zum 72. Geburtstag
14.05.	Frau Elfriede Biermann	zum 87. Geburtstag
	Herr Günter Michnow	zum 72. Geburtstag
17.05.	Herr Ernst Weltzien	zum 80. Geburtstag
29.05.	Frau Ruth Schulz	zum 74. Geburtstag
31.05.	Herr Werner Langschwager	zum 83. Geburtstag

Gemeinde Diestelow

03.05.	Frau Erika Hemp	zum 72. Geburtstag
05.05.	Frau Klara Gohlke	zum 76. Geburtstag
06.05.	Frau Irma Andersson	zum 75. Geburtstag
	Frau Johanna Miehlike	zum 71. Geburtstag
07.05.	Frau Gisela Brügge	zum 71. Geburtstag
08.05.	Frau Ilse Harm	zum 79. Geburtstag
09.05.	Frau Ingeborg Strohschein	zum 71. Geburtstag
15.05.	Herr Kurt Strenz	zum 71. Geburtstag
17.05.	Herr Emil Rieder	zum 82. Geburtstag
28.05.	Herr Werner Kuhfeldt	zum 75. Geburtstag
29.05.	Herr Helmut Hinrichs	zum 72. Geburtstag
30.05.	Herr Ernst Lather	zum 80. Geburtstag
	Frau Ursula Wahl	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

03.05.	Herr Ulrich Albustin	zum 72. Geburtstag
13.05.	Frau Hanneliese Löser	zum 72. Geburtstag
27.05.	Frau Käthe Schönborn	zum 74. Geburtstag
28.05.	Frau Olga Breier	zum 71. Geburtstag
	Herr Werner Schlusinske	zum 76. Geburtstag
29.05.	Herr Gerhard Erxleben	zum 72. Geburtstag
	Frau Johanna Seidel	zum 89. Geburtstag

Gemeinde Techentin

21.05.	Frau Anna Ortman	zum 75. Geburtstag
26.05.	Herr Klaus Blume	zum 71. Geburtstag

Gemeinde Wendisch Waren

02.05.	Frau Anneliese Kuchel	zum 83. Geburtstag
15.05.	Herr Klaus Regolin	zum 81. Geburtstag
17.05.	Frau Margarete Witzel	zum 89. Geburtstag
24.05.	Herr Johann Gramse	zum 81. Geburtstag
	Herr Erhard Gruhne	zum 77. Geburtstag
26.05.	Herr Bernhard Hein	zum 81. Geburtstag

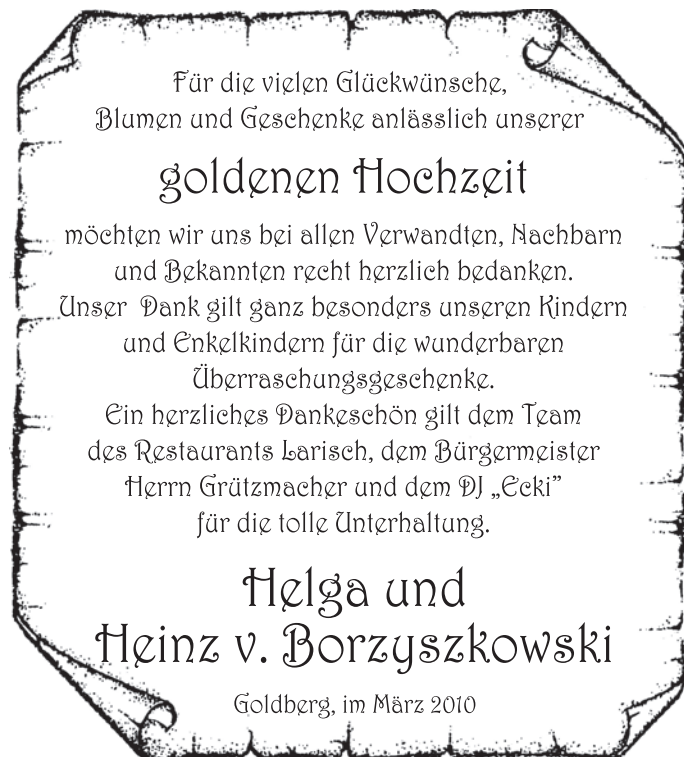
Gemeinde Mestlin

01.05.	Herr Karl-Wilhelm Brandt	zum 82. Geburtstag
02.05.	Frau Liselotte Witt	zum 79. Geburtstag
04.05.	Frau Christel Dieckmann	zum 80. Geburtstag
09.05.	Frau Ilse Marie Hinzpeter	zum 83. Geburtstag
	Frau Hildegard Hoge	zum 80. Geburtstag
11.05.	Herr Karl Lappe	zum 82. Geburtstag
15.05.	Herr Heinz Bremer	zum 83. Geburtstag
17.05.	Herr Dietrich Sztob	zum 80. Geburtstag
24.05.	Frau Gertrud Steinke	zum 75. Geburtstag
25.05.	Frau Edith Kuberka	zum 71. Geburtstag
	Herr Paul Piontek	zum 74. Geburtstag
31.05.	Herr Max Böhnke	zum 80. Geburtstag



Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.



Veranstaltungen

Stadt Goldberg

Veranstaltungen der Stadt Goldberg

Internationaler Museumstag - Sonntag, 16. Mai 2010

Programm im Natur-Museum Goldberg:

- 10.00 - 11.00 Uhr** Einweihung der Skulptur „Der Wächter“ des Kunstschmieds Jürgen Peters durch den Bürgermeister im Museumsgarten
- 11.00 - 16.00 Uhr** Bildergalerie gemalt von Michael Kerber
Kaffee und Kuchen
Rundgang im Museum

Eintritt frei

Gemeinde Mestlin

Veranstaltungen der Gemeinde Mestlin

April/Mai 2010

- 21. April 14.00 Uhr Vortrag Dr. Bläser
Seniorenbeirat
- 25. April 19.30 Uhr Theaterbesuch in Schwerin
Eine Veranstaltung des Mestliner Kulturvereins
- 30. April 20.00 Uhr Maitanz im Kulturhaus
Der Verein Denkmal Kultur Mestlin e. V. lädt ein
- 01. Mai 10.00 Uhr Maifest der Gemeinde
Volkssportliche Wettkämpfe, veranstaltet vom Sportverein Grün-Weiß Mestlin
- 02. Mai 07.00 Uhr Anangeln
Eine Veranstaltung der VDSF-Ortsgruppe Mestlin
- 08. Mai Tagesfahrt zur Insel Usedom
eine Veranstaltung des Kulturvereins
- 22. bis 24. Mai „Kunst offen“
im Kulturhaus Mestlin

Jeden Montag ab 13.30 Uhr in der Begegnungsstätte: **Spielnachmittag für jedermann (Rommé, Skat, Würfelspiele u. a.)**

Jeden Montag Chorprobe des Warnow-Chores ab 18.30 Uhr (Probenorte sind Mestlin und Zölkow im Wechsel)

Jeden Montag Volleyballtraining von 19.00 bis 22.00 Uhr

Jeden 1. Dienstag im Monat: „Gaut tau Faut“ - Wandern in der Region

Jeden Dienstag Frauensportgruppe ab 18.30 Uhr in der Turnhalle

Jeden Dienstag von 16.00 bis 17.30 Uhr **Fußballtraining für Kinder**

Jeden Mittwoch Kreatives Gestalten für Jedermann ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte

Jeden Mittwoch Probe der Jagdhornbläsergruppe 19.30 bis 21.00 Uhr abwechselnd in Mestlin und in Domsühl

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr **Fußballtraining** für Männer

Gemeinde Techentin

Veranstaltungen in der Gemeinde Techentin

01. 05. 2010 Tanz in den Mai in Langenhagen
Heimatverein „Kranichland Langenhagen e.V.“
15. 05. 2010 Lindenfest in Below
Heimatverein „Kiek in't Land“

Nachrichten aus
Vereinen und VerbändenGKC hat Karnevalssaison
erfolgreich beendet

Das närrische Treiben und die fünfte Jahreszeit haben schon wieder ein Ende.

Im Februar wurde groß gefeiert - neben Büttenreden, die der Kommunalpolitik wie auch der Weltpolitik den Spiegel vorhielten, war die Präsentation des nun doch gefundenen Prinzenpaares mit Andrea I. und Jan I. ein unumstrittener Höhepunkt. Ab da konnte das Feuerwerk beginnen. Die Gardes präsentierten sich in Höchstform und eroberten mit ihren Garde- und Showtänzen die Herzen des Publikums. Das Thema sorgte dafür, dass in diesem Jahr eine große Bandbreite bei der Umsetzung bot. So flogen die Prinzen mit der „Airline über den Wolken“, die Funken zeigten einen „Erträumten Schulsport“ und die Showtanzgruppe zeigte das Bild einer ungewöhnlichen „Justizanstalt“. Alle strahlten wie immer in tollen Kostümen und auch die Dekoration und Ausgestaltung der Bühne und des Saales ließen nichts zu wünschen übrig. So konnten insgesamt fünf bunte Karnevalstage verbracht werden, da am Dienstag nach Rosenmontag ja immer der gemeinsame Karneval mit dem Kloster Dobbertin auf dem Programm steht.

Aber das war noch nicht das Saisonende, denn im März stand der Jugendkunstpreis auf dem Programm. Was vielen immer noch nicht bekannt ist - diese Veranstaltung ist die karnevalistische Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommerns und fand bereits zum 16. Mal in Goldberg statt. In diesem Jahr hatten sich 16 Vereine mit über 400 Aktiven aus dem ganzen Land angesagt - unter anderem aus Kühlungsborn, Anklam, Parchim, Dabel, Sternberg, uvm. Angetreten wurde in verschiedenen Altersklassen in den Kategorien Gardetanz, Tanzmariechen und Schautanz. Und die Mitglieder der Jury hatten es, wie auch in den vergangenen Jahren, nicht einfach. Sie bekamen tolle und ausgefeilte Leistungen zu sehen, sodass auf Kleinigkeiten bei der Bewertung geachtet werden musste. Dabei schnitten auch die Goldberger Sportler gut ab. So holten die Funken den zweiten und die Prinzen den dritten Platz in ihrer Alterstufe beim Gardetanz. Das kleine Tanzpaar erreichte auch einen dritten Platz. Auch bei den Schautänzen waren wir erfolgreich - die Minigarde erreichte mit ihren „Helden in weiß“ einen dritten Platz bei der Jugend bis 11 Jahre, die Funken schafften ebenfalls einen dritten Platz beim Schautanz der Junioren und auch die Prinzengarde flog mit ihrer Airline sogar auf den ersten Platz in ihrer Altersgruppe. Damit war der Tag aber noch nicht zu Ende. Am Abend fand der „Grand Prix der Karnevalsjugend M-V“ statt. Dies ist eine Veranstaltung, bei der jeder Verein frei entscheiden kann, ob und mit wie vielen Beiträgen er an den Start geht. Daraus entsteht ein buntes Showtanz-Programm für das Publikum, das toll anzuschauen ist und man mal zu sehen bekommt, was bei anderen Vereinen auf die Beine gestellt wird. Hinterher bewerten sich die Vereine fair untereinander, mit Punkten wie beim richtigen Grand Prix, sodass am Ende auch ein Sieger feststeht. Eine gelungene Abendveranstaltung, die mit gemeinsamem Tanz in den Morgen das Ende der Saison einläutet.

Wer sich Bilder und Ergebnisse aller Veranstaltungen noch mal anschauen möchte, muss dazu nur unsere Homepage unter www.tsv-goldberg.de besuchen.

Also seien wir gespannt, was in der nächsten Saison auf uns wartet und schwelgen bis dahin in schönen Erinnerungen bei einem gemeinschaftlichen Golle golle Ahoi!!!

Jana Egg-Fleischer

Kindergartenkids kommen in Schwung



Am 07. April stand die 5. Kindergartenolympiade in Goldberg auf dem Veranstaltungsplan - organisiert, wie in den Jahren zuvor, vom TSV Goldberg, der die Finanzierung mit Unterstützung zweier Projekte „Bewegte Kinder“ der Sportjugend des LSB auf die Beine stellte.

Eingeladen waren alle Kindergärten aus der Umgebung und sie folgten dem Ruf gern - die Kinder kamen aus dem „Zwergengland“ Techentin, dem „Spatzennest“ Neu Poserin, die Tagesmutter aus Wendisch Waren, dem „Sonnenland“ Dobbertin und aus den beiden Goldberger Einrichtungen. Und so traten fast 80 Kinder zum sportlichen Wettkampf und Spaß an. Bei der Gestaltung der Stationen hatten Karina Nast und Anja Hinzmann - beide Übungsleiterinnen der Krümelsportgruppe des TSV - sehr viel Kreativität und Ideenreichtum bewiesen und es waren wieder tolle Sachen dabei herausgekommen. Wie immer waren Mut, Geschicklichkeit, Koordination und Orientierung aber besonders Gleichgewichtssinn und Balance gefragt.

Pünktlich um 9.00 Uhr wurde mit einem gemeinsamen „Sport frei“ und einer anschließender Erwärmung durch Karina Nast gestartet. Nachdem die Kleinen auf Temperatur waren, wurden ihnen die einzelnen Stationen vorgestellt und dann ging es für die Kids selbst zur Sache. In diesem Jahr warteten acht Statio-

nen auf ihre Erstürmung und Bewältigung: eine Hüpfburg, ein Geschicklichkeitsparcours, eine Barrenrutsche, Zeitungszielwerfen, eine extra eingeflogene Balancierstrecke von der Sportjugend des LSB MeckPomm, ein Rollbrettunnel, die Kletterstange und eine Gleichgewichtsstrecke. Alle Kinder waren ab Beginn mit Feuereifer dabei, immer wieder angespornt und ermuntert von ihren Betreuerinnen, die eifrig unterstützten und mitmachten. Zwischendurch gab es aber Pausen, damit sich die Kinder bei Obst und Getränken stärken konnten.

Am Ende wartete noch der gemeinsame Abschlusstanz, der von einem Schwein mit Ringelschwanz handelte. Als Erinnerung an diesen Tag erhielten alle Kindergärten eine Erinnerungsurkunde und die Kinder ein Seifenblasenspiel. Vielleicht findet ja die eine oder andere Idee ihren Weg in die Kindergärten - das wäre echt schön.

Auf die Frage, ob sie im nächsten Jahr wiederkommen möchten, wurde mit einem lautstarken „JA“ geantwortet.

Zum Abschluss noch ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer und Betreuer, die dazu beigetragen haben, dass die Kinder gemeinsam einen schönen sportlichen Tag verbracht haben.

Jana Egg-Fleischer

Knappe Entscheidung bei Betriebsmeisterschaften 2010

Im März fanden wieder die von der Abteilung Kegeln des TSV Goldberg ausgeschriebenen Betriebsmeisterschaften des Amts-bereiches Goldberg-Mildenitz statt.

In diesem Jahr sind neun Mannschaften an den Start gegangen. Dabei bestand ein Team aus drei Spielern, die jeder 40 Wurf zu absolvieren hatten. Danach wurden die Ergebnisse zusammenaddiert und somit die siegreiche Mannschaft ermittelt.

Hier die Platzierungen:

1. Platz	Team „Sturm & Neumann“	mit 805 Holz
2. Platz	Team „Sparkasse Parchim/Lübz I“	mit 799 Holz
3. Platz	Team „Sparkasse Parchim/ Lübz II“	mit 764 Holz
4. Platz	Team „Amt Goldberg-Mildenitz I“	mit 682 Holz
5. Platz	Team „Rossmann/Kloppenburger I“	mit 666 Holz
6. Platz	Team „Rossmann/Kloppenburger II“	mit 578 Holz
7. Platz	Team „Physiotherapie Neumann I“	mit 572 Holz
8. Platz	Team „Physiotherapie Neumann II“	mit 568 Holz
9. Platz	Team „Amt Goldberg-Mildenitz II“	mit 537 Holz

Wir gratulieren und sagen ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Firmen und Mitarbeiter, die sich dem Wettkampf stellten, Spaß dabei hatten und vielleicht im nächsten Jahr wieder an den Start gehen.

Jana Egg-Fleischer



Förderverein „Langenhägener Seewiesen“ e. V.

Am 13.04.2010 fand die Mitgliederversammlung des Fördervereines in Langenhagen statt. In der Mai-Ausgabe werden wir Sie ausführlich informieren.

Uwe Marschall

Vorstand

KC Goldberg krönt tolle Saison mit einem Sieg

Rechtzeitig zum Klubjubiläum (100 Jahre KC Goldberg 1910) warteten die Herren der 1. Männermannschaft mit einem Sieg beim Abschlussturnier in Lübeck-Schlutup auf.

Das Team aus Goldberg musste am 8. und letzten Spieltag der Saison am 27.03.2010 auf seinen etatmäßigen Schlusspieler Rex Grützmacher verzichten. Trotzdem wollte die Mannschaft die Tabellenführung verteidigen und das bestmögliche Saisonziel erreichen.

Startkegler Peter Gröger schaffte auf der weich zu bespielenden Bahn mit 869 Holz (+29) eine durchschnittliche Leistung.

Besser machte es Torsten Manzelmann im zweiten Block mit 879 Holz (+ 39) - obwohl nach der Negativleistung Anfang Januar beim Bezirkspokal auf dieser Bahn nicht damit zu rechnen war.

Leider widerfuhr dem Ersatzspieler Bernd Ziegert im dritten Durchgang das Missgeschick von zwei Fehlwürfen. Daher spielte er nur 853 Holz (+ 13) und die Mannschaft fand sich nur auf dem sechsten Platz wieder.

Nun war Kampfgeist gefragt. Frank Wahls schob das Team mit seiner guten Leistung von 883 Holz (+ 43) im vierten Durchgang näher an die führenden Mannschaften heran. Die Differenz zum Spitzenreiter SV Concordia Lübtheen betrug allerdings noch immer 60 Holz.

Nun kamen die beiden Schlussrunden und hier drehte der KC Goldberg total auf. Mit hervorragenden 904 Holz (+64) - der viertbesten Tagesleistung von 64 Teilnehmern - spielte Manfred Müller die Mildnitzstädter bis auf 23 Holz an die Spitze heran.

Im Schlussdurchgang wurde es enorm spannend: Holz um Holz nahm Goldbergs Schlusspieler Nando Knauf seinen Gegnern ab und spielte sich in einen Rausch, wobei er von seinen 901 Holz (+ 61) auf den letzten beiden Bahnen alleine 234 Holz erreichte.

Vor dem letzten Wurf war er mit den beiden Spielern der führenden Teams aus Grabow und Neustadt-Glewe holzgleich. Mit dem letzten Wurf spielte er ein „9“ und holte bzw. sicherte damit den Tages- und Gesamtsieg.

Leider nimmt der KC Goldberg aus sportlichen und finanziellen Gründen nicht am Aufstiegsspiel zur Verbandsliga teil. Zudem verlässt Frank Wahls nach 4 Jahren als einer der Leistungsträger unseren Klub und kehrt zu seinem langjährigen Verein, dem Parchimer KV, zurück.

Abschlusstabelle Bezirksliga West 2009/2010

1.	KC Goldberg v. 1910	25,00 Pkt.
2.	Fortschritt Neustadt-Glewe	23,25 Pkt.
3.	SV Concordia Lübtheen	21,50 Pkt.
4.	Grabower SV II	20,75 Pkt.
5.	ESV Lok Wismar II	20,50 Pkt.
6.	Parchimer KV 1925	20,00 Pkt.
7.	Blau-Gelb Alt Jabel	16,50 Pkt.
	Relegationsplatz	
8.	SG Lübow/Neukloster II	6,50 Pkt.
	Abstieg in BK	

Herzlichen Glückwunsch an den Staffelsieger der Bezirksliga West - den KC Goldberg, der eine geschlossene tolle Leistung über die Saison geliefert hat.

Jana Egg-Fleischer

Techentiner Kita-Kinder suchten Osternest bei UWM

In diesem Jahr verlief unsere Suche nach dem beliebten Osternest mal nicht wie gewöhnlich im Kindergartengelände, sondern sie wurden liebevoll von den Köchinnen auf dem Gelände der UWM in Demen versteckt. Frau Mirus, die gute Seele des Hauses, holte uns zu diesem Anlass gemeinsam mit ihrem Kollegen ab. Dort angekommen, konnten die Kinder es kaum erwarten, ihr Nest zu suchen. Es war gar nicht so einfach, manch ein Großer nahm sich ein kleines Kind an die Hand und half beim Suchen.

Anschließend durften wir dann die Räumlichkeiten in Augenschein nehmen. Einige Kinder suchten mit Hilfe der Mitarbeiter ihren Namen im Computer, denn sie wissen ja schon, wie ihr Name geschrieben wird. In einem großen, schweren Schrank, den die Kinder öffnen durften, befand sich eine Schatztruhe. Was da wohl drin war? Das Geheimnis lüfteten die Kinder ganz schnell - Süßes natürlich!

Ein weiterer Höhepunkt war die Geburtstagsüberraschung für den netten Mitarbeiter Andre Jänicke und unserer Feline. Ein Geburtstagslied ließ die Herzen der Beiden höher schlagen. Nach der Besichtigung durften wir uns an die schön gedeckten Tische setzen, die Tischdienste bekamen rote Schürzen und weiße Kochmützen und teilten für alle das leckere Mittagessen aus.



Der Mittagsschlaf fiel an dem Tag einfach mal aus, statt dessen bekamen sie Stifte und Papier und konnten sich so noch eine Weile beschäftigen. Einige Kinder überreichten ihre Kunstwerke sogar dem großen Geburtstagskind. Kolja bedankte sich mit einem kleinen Ostergesteck im Namen unserer Kita dafür, dass wir hierher kommen durften und wir sangen gemeinsam das Lied von Stups, dem kleinen Osterhasen. Aber dann ging es ab in die heiß ersehnte Küche, dort, wo unser schmackhaftes Essen zubereitet wird. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie die großen Kellen, Schneebesens, Riesentöpfe und andere Küchenutensilien sahen. Und dann diese riesigen Kühlschränke, da passten sogar eine Menge Kinder hinein.

Dieser Tag wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Mirus, ihren fleißigen Mitarbeitern und Herrn Gustafson bedanken. Wir wünschen uns weiterhin so ein gutes und schmackhaftes Essen und eine gute Zusammenarbeit.

Das Kita-Team aus Techentin

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Goldberg/Dobbartin feiert in diesem Jahr die goldene Konfirmation.

Dazu sind in Goldberg am 25. und 26. Sep. 10 alle Konfirmationsjubilare der Jahrgänge 1958/59/60 recht herzlich eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum **10. August 2010** in den Pfarrhäusern Goldberg und Dobbartin.

In Dobbartin findet das Fest der goldenen Konfirmation am 11. Juli 2010 statt und feiert mit den Jahrgängen 1956 - 1960. Bitte melden Sie sich bis zum **15. Juni 2010** in den Pfarrhäusern Goldberg und Dobbartin.

Natürlich sind auch die Jubilare eingeladen, die woanders konfirmiert wurden, jetzt aber in Goldberg oder Dobbartin leben.

Pastor Thomas Timm

Wissenswertes/ Verschiedenes

2. Kloster-Cup

Zum 2. Kloster-Cup war am 10. April nach Goldberg in die neu sanierte Sporthalle der Walter-Husemann-Schule geladen. Noch im letzten Jahr konnte man hier im „Gebälk“ Spatzengezwitscher erleben, nun erstrahlt die Halle in neuem Glanz.

Der Einladung folgten 8 Mannschaften:

- Dobbertiner Werkstätten
- Hagenower Lebenshilfe
- Sternberger Werkstätten
- WfB Michaelshof Rostock
- Lewitzwerkstätten, Parchim
- Grevesmühlen, WBK (2 Mannschaften) und aus Röbel kam die Interessengemeinschaft Gemeinsam leben e. V.

Das Motto der Röbeler - Gemeinsam leben - fair spielen. Und die Fairness zog sich durch den ganzen sportlichen Vormittag.

Tim Soth von den Dobbertiner Mannschaft hatte - wie im letzten Jahr - auch gleich den passenden Spruch parat:

„Was macht einen Fußballer glücklicher - als einen Ball vor den Beinen und ein fairer Gegner“.

Er erklärte auch gleich mal, wie das alles so abläuft, also, dass die Mannschaften aus 4 plus 1 Spieler bestehen und dass er als Verteidiger (links) fungiert, sich aber gern zum Torwart qualifizieren möchte.

Thomas Bachert, er hatte hier den „Hut“ auf, begrüßte die Sportler und auch die Zuschauer, dann ging der Turnier los.

Bis gegen 14 Uhr trafen die Mannschaften aufeinander, spielten mit vollem Einsatz und sehr fair. Der Torwart der Röbeler, Dirk Staenke, sagte voller Freude: „Ich fühle mich heute wie bei einem Spiel gegen Brasilien ...“ - und so war auch sein Einsatz - der sich lohnte - die Röbeler gingen an diesem Tag als Sieger hervor, was den Torwart zu einem wahren Luftsprung mit Rolle animierte - Freude pur!

Nach Röbel (sie waren im letzten Jahr auch die Sieger) landeten die Sportler aus den Lewitzwerkstätten auf Platz 2 und die Dobbertiner belegten den dritten Platz. Für alle Mannschaften gab's einen neuen Fußball und für die ersten drei noch Kuchen und Torte dazu.

Prämiert wurde auch der beste Torschütze. In diesem Jahr war es Heiko Heiden aus Dobbartin; er erzielte 7 Treffer und erhielt auch einen tollen Ball. Glückwunsch.

„Der Dobbertiner Kloster-Cup,“ so Thomas Bachert, „soll einfach Lohn der langen Mühen des Trainings sein, es ist ein Freundschaftsturnier, soll Freude und Abwechslung in das Leben bringen.“ Und so war's auch.

Für gute Versorgung - es gab Kuchen, Kaffee, Bockwurst, Kartoffelsalat und Klops - war gesorgt und auch die Sanitäter waren vor Ort, falls etwas passiert.

Karin Mußfeldt



Spannung bei den Zuschauern

Sport frei!

Was für ein Getummel in der neu sanierten Goldberger Walter-Husemann-Turnhalle! Noch vor Kurzem war hier Fasching angesagt, dann der Jugendkunstpreis. Die Halle - bunt und lustig dekoriert - bebt und auch am 7. April ging's hier ordentlich zur Sache. Der TSV Goldberg hatte zur 5. Kita-Olympiade geladen und es kam jede Menge an „junges Gemüse“. So waren die Knirpse der Kita „Koboldland“ und der Kita „Stiftung Rohlack“ (beide Goldberg) dabei, ebenso die Lütten aus Wendisch Waren, die „Stöpsel“ der Kita „Sonnenland“ (Dobbertin) und die Kinder der Kita „Spatzennest“ (Poserin) dabei. Auch die Tschentner aus dem „Zwergenland“ waren mit von der Partie.

Schon beim Umziehen ging's turbulent zu. Musik war zu hören, die ersten Kinder wippten mit.

Dann eröffnete pünktlich um 9.00 Uhr Karina Nast das sportliche Vergnügen. Nach kurzer Ansage ging's in die Vollen - Aufwärmübungen mit allen. Bei toller Musik waren sofort Stimmung und Bewegung im Saal. Ob „Lütte“ oder Erzieherinnen - alle machten fröhlich und munter mit.

„Ich bin aber mächtig ins Schwitzen gekommen“, so Irmi Selke, Tagesmutter aus Wendisch Waren, „aber es macht echt Freude ... und die Kinder, die werden heute wie die Murmeltiere schlafen ...!“



Die vielen Stationen - 8 an der Zahl - waren für die Kinder Vergnügen pur. So durften sie durch Reifen krabbeln, konnten klettern, balancieren, mit Bällen werfen, rutschen, die Hüpfburg in Beschlag nehmen und noch viel mehr.

Der Grundgedanke an diesem Tag: Bewegung - verbunden mit dem Gefühl für Balance und Vertrauen.

Karina Nast hatte an diesem Tag den Hut auf, hatte aber ganz viele tatkräftige Helfer (junge Sportler, Eltern und Großeltern, Mitglieder des TSV Goldberg) an ihrer Seite, die liebevoll mit den Kindern umgingen, ihnen halfen, sie stützten, ihnen das Gefühl vermittelten - ich bin da um Dir zu helfen, vertrau mir ...

So wurde alles einfach nur schön, machte unendlich viel Freude. „Wenn ich kann, bin ich immer dabei“, so Melanie Ungewiß, deren Töchterchen die Kita „Stiftung Rohlack“ besucht.

Oma und Opa Mittelstädt aus Goldberg sind immer als Zuschauer vertreten, wenn ihre zwei Enkel, die zur Kita „Sonnenland“ (Dobbertin) gehören, hier zum Sport kommen.

Da wird ordentlich angefeuert und der Opa macht jedesmal viele Bilder. Jung und älter zusammen - schön ...

Viel toben, viele andere Kinder treffen, ordentlich Spaß haben und schön Obst futtern - das alles macht die tolle Olympiade aus. Was für ein Erlebnis, das meinen Emelie, Donni, John, Lena, Jenny, Tom und einfach alle Kinder! Und im nächsten Jahr sind sie alle wieder mit dabei.

Karin Mußfeldt

Hinweise der unteren Wasserbehörde zur Allgemeinverfügung zum Vollzug des Landeswassergesetzes M-V

Im Landboten des Landkreises Parchim vom 09.04.2010 wurde durch die untere Wasserbehörde des Landkreises Parchim durch eine zweite Allgemeinverfügung für die Bereiche der Ämter Ostufer Schweriner See und Eldenburg Lübz angeordnet, dass Grundstückseigentümer, die keine gültige wasserrechtliche Erlaubnis für die Abwassereinleitung aus ihren Kleinkläranlagen nach Landeswassergesetz besitzen, die **Einleitungen aus ihren Kleinkläranlagen bis zum 31.12.2011 einstellen müssen**. Diese Frist gilt auch für Grundstückseigentümer aller übrigen Amtsbereiche. Für diese Amtsbereiche wurde bereits mit Datum vom 11.09.2009 eine entsprechende Allgemeinverfügung erlassen.

Weiterhin müssen die Grundstückseigentümer ohne wasserrechtliche Erlaubnis der Ämter Ostufer Schweriner See und Eldenburg Lübz **bis zum 01.08.2010** entweder einen Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis stellen oder anzeigen, dass sie eine abflusslose Sammelgrube bereits betreiben oder zukünftig betreiben wollen.

Der Landkreis Parchim ändert damit seine bisherige Verwaltungspraxis, über Einzelanordnungen die Kleinkläranlagen aller Grundstücke ortswise anzupassen.

Die Regelungen der Allgemeinverfügung gelten ohne einzelne Zustellung für alle Grundstückseigentümer, die keine gültige wasserrechtliche Erlaubnis besitzen und Abwasser in ein Oberflächengewässer oder das Grundwasser einleiten.

Sie gilt nicht nur für **Dauerwohngrundstücke in Orten und Außenbereichen**, die nicht zentral vom Abwasser entsorgt werden. Auch **Grundstückseigentümer, die Wochenend- und Ferienhaus- oder Gartengrundstücke (auch in Kleingartenvereinen)** besitzen, auf denen Abwasser anfällt, sind zur Einhaltung der Allgemeinverfügung verpflichtet.

Formulare zur Antragstellung auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis können im Internet unter www.kreis-pch.de beim Service Portal unter A-Z Stichwort Kleinkläranlagen heruntergeladen werden.

Sollte den Antragstellern kein Internet zur Verfügung stehen, können die Antragsformulare auch bei der unteren Wasserbehörde in der Kreisverwaltung bezogen werden.

Voraussetzung für eine zügige Bearbeitung der Anträge durch die Mitarbeiter der unteren Wasserbehörde ist die Einreichung **vollständiger Unterlagen**.

Das **Anzeigen des Vorhandenseins einer abflusslosen Sammelgrube** kann formlos, unter Angabe des Nutzvolumens, erfolgen. Mit vorzulegen ist in jedem Fall ein Dichtigkeitsprüfungsnachweis der Sammelgrube.

Eine **Erlaubnis** zur Einleitung von Abwasser aus Kleinkläranlagen ist grundsätzlich nur zu erteilen, wenn die Kleinkläranlage den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht. Die Voraussetzungen der Prüfung zur Erteilung einer Erlaubnis sind in der Kleinkläranlagen-Verwaltungsvorschrift- KKA-VV vom 25.11.2002 für die unteren Wasserbehörden festgelegt.

Danach sind nur Kleinkläranlagen mit biologischer Stufe, die die Grenzwerte des Anhang 1 der Abwasserverordnung vom 20. September 2001 einhalten, erlaubnisfähig.

Die Ableitung des gereinigten Abwassers darf nur in ein einleitfähiges Gewässer erfolgen. Das bedeutet, es muss entweder nachweislich **versickerungsfähiger Boden** auf dem Grundstück oder ein **Fließgewässer** vorhanden sein. Bei einer Einleitung in ein Fließgewässer ist dem Antrag die Zustimmung des zuständigen Wasser- und Bodenverbandes mit beizulegen. Sollte die Einleitung nicht direkt in das Gewässer sondern über eine Leitung erfolgen, wird außerdem die Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw. Leitungsinhabers benötigt.

Grundstückseigentümer, bei denen weder versickerungsfähiger Boden noch ein genehmigungsfähiges Einleitgewässer vorhanden ist, müssen ihr anfallendes Abwasser in gedichteten abflusslosen Sammelgruben erfassen und durch den zuständigen Abwasserentsorger abfahren lassen.

Auskünfte zum Erlaubnisverfahren erteilen die zuständigen Sachbearbeiter unter folgenden Telefonnummern - Vorwahl Parchim (03871).

Für den Bereich der

- Ämter Crivitz, Ostufer Schweriner See und Banzkow 722249
- Ämter Goldberg-Mildenitz und Eldenburg-Lübz 722258 und 722249
- Amt Sternberger Seenlandschaft 722268
- Amt Parchimer Umland und Stadt Parchim 722244
- Amt Plau am See 722258

Darauf hinweisen möchten wir, dass für alle ab dem 01.01.2010 eingehenden Fördermittelanträge die Höhe des Zuschusses bei Anlagen mit einer Kapazität von

- bis zu 10 Einwohnerwerten (EW) und zuwendungsfähigen Ausgaben von mindestens 3.500 EUR 750 EUR
- bis zu 20 EW und zuwendungsfähigen Ausgaben von mindestens 7.000 EUR 1.500 EUR
- bis zu 50 EW und zuwendungsfähigen Ausgaben von mindestens 10.000 EUR 2.000 EUR

beträgt.

Voraussetzung zur Bearbeitung der Fördermittelanträge ist jedoch eine bereits erteilte wasserrechtliche Erlaubnis. Weiterhin darf vor erteiltem Fördermittelbescheid noch kein Auftrag zur Errichtung der Kleinkläranlage an eine Firma erteilt worden sein.

Die **Anträge für die Fördermittel** können ebenfalls über das Internet unter www.kreis-pch.de im Service Portal unter A-Z Stichwort Fördermittel Kleinkläranlagen heruntergeladen werden.

Sollte den Antragstellern kein Internet zur Verfügung stehen, können die Antragsformulare auch bei der unteren Wasserbehörde in der Kreisverwaltung bezogen werden.

Auskünfte zur Förderung werden unter der Telefonnummer 03871 722252 erteilt.

Von dieser **zweiten Allgemeinverfügung** sind hauptsächlich die Grundstücke folgender Orte und Bereiche der in Punkt 1 der Allgemeinverfügung genannten Ämter betroffen, da sie auch zukünftig nicht zentral erschlossen werden.

Bereich Amt Ostufer Schweriner See

- **Gemeinde Leezen**
Neu Zittow
Ortslage Silberhof
Görslow Ausbau und Siedlung teilweise

- **Gemeinde Dobin am See**
Buchholz
Rubow
Liessow

- **Gemeinde Cambs**
Ortslage Siedlung Kleefeld

Bereich Amt Eldenburg-Lübz

- **Gemeinde Werder**
Werder
Benthen
Neu Benthen
Tannenhof

- **Gemeinde Granzin**
Granzin
Bahlenrade
Beckendorf
Greven
Lindenbeck

- **Gemeinde Gischow**
Buwow
Ortslage Meyerberg - Buwow

- **Gemeinde Siggelkow**
Siggelkow
Groß Pankow
Redlin
Klein Pankow

- **Gemeinde Tessenow**
Tessenow
Dorf Polnitz
Hof Polnitz
Poitendorf
Malow (mit Malower Mühle)

- **Gemeinde Marnitz**
Jarchow
Leppin
Mooster

- **Gemeinde Suckow**
Mentin

- **Gemeinde Wahlstorf**
Wahlstorf
Quaßlin (mit Hof Quaßlin)
Quaßliner Mühle
Darß (mit Ausbau Darß)

- **Gemeinde Gallin-Kuppentin**
Penzlin

- **Gemeinde Passow**
Brüz
Neu Brüz
Unter Brüz
Welzin

- **Gemeinde Karbow-Vietlütbe**
Vietlütbe
Hof Karbow
(mit Karbow Ausbau, Hermannsthal, Sandkrug)

- **Gemeinde Kreien**
Kreien
Hof Kreien
Kolonie Kreien
Kreien Ausbau
Wilsen

- **Gemeinde Kritzow**
Benzin (mit Benzin Ziegelei)
Kritzow
Schlemmin
- **Gemeinde Lutheran**
Hof Gischow
- **Stadt Lübz - Ortslage Bobzin**
Am Dorfteich
Broocker Weg
Zum Kanal
- **Gemeinde Herzberg**
Lenschow
Woeten

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Gemeinde Dobbertin (Heimatverein) und Autohaus Riedel

laden ein

zum Tag der offenen Tür

bei Autos & Service Riedel in Dobbertin

am 01. Mai 2010 ab 10.00 Uhr

- Maibaumaufstellen am Tor zur Sagen- und Märchenstraße
- Kleine Oldtimerausstellung
- Große Tombola
- Spiel & Spaß für die Kleinen

Für den musikalischen Rahmen sorgen Klänge aus den Schottischen Highlands

Pipes & Drums of McAnborough

Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen
aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Brennholzwerbungstermine

1. Raum Goldberg/Langenhagen und Hof-Hagen in begrenztem Rahmen

Treffpunkt: Gewerbegebiet Goldberg am: Donnerstag, den 10. Juni 2010 um 13.00 Uhr Route: ab 13.20 Uhr Eckernkamp, dann ab ca. 13.50 Uhr „Plosch“ Steinbeck, dann ab ca. 14.30 Uhr Herrenholz Hof-Hagen.

Änderungen vorbehalten!

2. Raum Below/Techentin/Langenhagen und Sehlsdorf in begrenztem Rahmen

Treffpunkt: Techentin Biogasanlage am: Donnerstag, den 24. Juni 2010 um 13.00 Uhr Route: ab 13.20 Uhr Sehlsdorfer Hauptrevier

Änderungen vorbehalten!

Es dürfen maximal 20 Rm Brennholz zum Eigenverbrauch erworben werden. Weitere Termine werden im Herbst bekannt gegeben. Die Kassierung erfolgt bei Holzübergabe! Anderenfalls erfolgen keine Einweisungen!

Preise: 15,00 € je Raummeter Buche/Eiche u. a. (inkl. 7 % MwSt.)
08,00 € je Raummeter sonst. Baumarten (inkl. 7 % MwSt.)

(Ein Traktorhänger = ca. 5 - 6 Raummeter)

Verbindliche Zusagen hinsichtlich der Mengen können nicht erteilt werden. Die Selbstwerber erhalten eine Belehrung, die vor Ort unterschrieben zu bestätigen ist.

Unsere diesjährige **Privatwaldbesitzerberatung** wird voraussichtlich am 17. September stattfinden. Themen: Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft + Waldeigentumsfragen und Holznutzungen

Uwe Linke
Revierförster

ABC^{DE} arznei Ihre deutsche Versandapotheke

Sparen Sie mit uns bis zu 66% und mehr!

Gültig vom 20.4.2010 bis 26.4.2010

Mit ABC- arznei unbeschwert durch die Allergie- & Heuschnupfenzeit



CromoHEXAL sanft**
Nasenspray 15 ml
Allergischer Schnupfen, z.B. Heuschnupfen.

UVP* ~~6,32~~ **2,98**
abc-Preis

19,87 €/100 ml
Best.-Nr. 8668364 **53% gespart!**

www.abc-arznei.de · Telefon: 0 26 22/90 89 90 (Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr)

- ▶ sicher einkaufen mit Käuferschutz
- ▶ schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand April 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.
** = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.
- Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

WERBUNG

die ankommt

Ihre persönlicher Ansprechpartner

MARIO NEUMANN

Telefon: 0171/9 71 57 36





VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0 · Telefax: 03 99 31/5 79-30
e-mail: m.neumann@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Online-Anzeigensystem
rund um die Uhr

AZweb

Bequem Familienanzeigen online ...

- gestalten und
- schalten

Ihre Vorteile bei der Online-Buchung:

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen, zahlen Sie für die Farbe statt 70,21 Euro nur 12,- € inkl. MwSt.
- ✓ Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige bei

www.wittich.de
Ihre Privatanzeige mit AZweb

VERLAG WITTECH

DAS FESTPROGRAMM VOM 7. BIS 9. MAI 2010

LANDES *Sternberg* Rapsblütenfest
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Fahrerservice Günther Kluth

Güstrower Str. 2 d • 19399 Dobbertin
Tel./Fax: 03 87 36/4 01 93
Handy: 01 74/7 13 39 51

- Mietfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zu allen Flughäfen
- Einkaufs- und Kurierfahrten und Kleintransporte

TRAUERANZEIGEN

*Ein Leben hat sich vollendet.
Wir müssen uns fügen.
Mögen die guten Erinnerungen an dich unsere Traurigkeit immer mit Licht erfüllen.*

Fotos: BilderBox

Die Mutter war's, bedarf es der Worte mehr?
Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren.
Wir werden dich immer in Erinnerung behalten.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen für die stille Anteilnahme, für die lieb geschriebenen Worte, für die Geldspenden und Blumen. Ein besonderer Dank den Mitarbeitern des Stephanushauses für die liebevolle und lange Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Frieda Neuborn
* 03.03.1917
† 25.02.2010

Ingrid Lehnert

Für die vielen Beweise der Anteilnahme, beim Heimgang meines lieben Mannes

Gerhard Jaster

sage ich meinen aufrichtigen Dank. Ein besonderer Dank gilt allen Verwandten, Bekannten sowie Nachbarn.

Im Namen aller Angehörigen
Hanna-Lore Jaster und Kinder

Goldberg, Februar 2010

Vodafone Shop Goldberg



Hier geht's rein
ins mobile Internet!

Superflat Internet + Vodafone Vorteil sichern
und so bis zu 240 € pro Jahr sparen.
Fragen Sie uns, Ihr Team vom

Vodafone Shop Goldberg
Lange Str. 110
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/7 93 70
Fax: 03 87 36/8 09 07

power to you



Jetzt neu bei uns!

Service
RUND UM DIE UHR!

Fotos: Bilderbox

➤ Service ➤ Qualität ➤ Innovation ➤ Kompetenz

Tischlerei Nast
...Holz ist unsere Leidenschaft

Jungfernstraße 13
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36 / 421 04
Fax: 03 87 36 / 421 03
www.tischlerei-nast.de

KÜCHEN Welt
Inh. Dirk Paetow

Angerechnet als
Fachhändler
2009

Einbauküchen zu vernünftigen Preisen für jedermann.
Ziegendorfer Chaussee 10
19370 Parchim
Tel./Fax: 03871 451609
kuechen-welt@t-online.de